



Beispielbrief für Gabenspender

Liebe Eltern und Jungschwinger

unter den Schwingern ist es üblich das Preise oder Gaben von Jungschwingertagen schriftlich verdankt werden. Dies gilt bei Jungschwingern wie auch bei den Aktiven. Da es heute in praktisch keiner anderen Sportart üblich ist das Preise verdankt werden, freut sich der Gabenspender umso mehr über ein paar persönliche Sätze von euch. Die Dankesbriefe sollten nach Möglichkeit in eigener Handschrift geschrieben werden. Handgeschriebene Briefe stellen immer mehr dar als nur ein vorbereiteter, abgeänderter Serienbrief.

Ich finde, wenn ein Jungschwinger an einem Jungschwingertag einen Preis im Wert von 10.- bis 100.- Fr. in Empfang nehmen darf, sollte ihm dies auch ein paar Minuten seiner Zeit Wert sein.

Die Briefe kommen zudem bei den Spendern sehr gut an wenn noch ein kleiner Steckbrief sowie ein Foto beiliegt.

Wenn wir weiterhin an dieser Tradition festhalten, werden wir auch in Zukunft keine Probleme haben Gabenspender zu finden.

Beispielbrief:

Lieber Schwingerfreund,

ich habe am Oberaargauischen Jungschwingertag in Roggwil Ihre Ehrengabe in Empfang nehmen dürfen.

Für diese grosszügige Spende möchte ich mich recht herzlich bei Ihnen bedanken.

Die schöne Holzschnitzerei wird einen Ehrenplatz in unserer Wohnung erhalten.

Dieser Preis wird mich immer an das gelungene Fest erinnern.

Nochmals vielen Dank.

Mit freundlichen Schwingergrüssen

Peter Neuenschwander

Evtl. als Beilage:

- Foto
- Kurzer Steckbrief und grösste Erfolge